



Richrather Straße 34
40723 Hilden

Tel.: 02103/46110
Fax: 02103/360246
gruene.hilden@t-online.de

Hilden, 29.05.2018

Antrag für den Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz am 5.Juli

- 1. Die Stadt Hilden wird zu einer insektenfreundlichen Stadt.**
- 2. Sie setzt sich für eine verstärkte Vermittlung der Bedeutung von Insekten und ihrer Lebensräume ein. Hierzu sollen im öffentlichen Raum, sowie an Schulen und Kindergärten exemplarisch Blühangebote, charakteristische Lebensraumstrukturen sowie Nisthabitate geschaffen und gefördert werden.**
- 3. Ein öffentlichkeitswirksames Beispiel für Nisthabitate sind sogenannte Insektenhotels. Diese sollen Schulen und Kitas angeboten werden, auch um die Bedeutung von Insekten bereits im Kinder- und Jugendalter sichtbar zu machen und damit die Ziele der Bildung für nachhaltige Entwicklung zu konkretisieren.**
- 4. Bei der Anlage und Pflege von Grünflächen wird auf eine insektenfreundliche Bepflanzung mit heimischen, standortgerechten Arten geachtet.**
- 6. Die Stadt stellt dar, wie die Straßen-, Wege- und Platzbeleuchtung sukzessive auf insektenfreundliche Leuchtmittel umgestellt werden kann.**
- 7. Örtlichen Umwelt- und Naturschutzverbände sind in die insektenfreundliche Gesamtstrategie einzubinden.**
- 8. Die Verwaltung berichtet innerhalb eines Jahres dem Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz über die entsprechend der genannten Zielrichtung eingeleiteten Maßnahmen und ihre Umsetzung.**

Begründung:

Nachweislich haben Artenzahl und Individuendichte von Fluginsekten in Nordrhein-Westfalen in den vergangenen Jahrzehnten dramatisch abgenommen. Insekten sind jedoch für den Naturkreislauf unverzichtbar. Sie dienen als Pflanzenbestäuber, natürliche Schädlingsbekämpfer, Bodenverbesserer und sind Teil der Nahrungskette.

In Rahmen einer Gesamtstrategie ist Hilden insektenfreundlich zu gestalten; gleichzeitig sollen Schulen und Kindergärten für diese Problematik sensibilisiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus-Dieter Bartel